

Stand: 25.8.2024

Sehr geehrte Teilnehmer*innen,

mit diesem Schreiben informieren wir Sie über das Projekt „Befragung und Zukunftsperspektiven der Künstlerischen Therapien in der psychosomatischen Rehabilitation in Deutschland“ und bitten Sie darum, an unserer Befragung teilzunehmen.

Bevor Sie sich für die Teilnahme entscheiden, lesen Sie bitte sorgfältig die Informationen über die Ziele und den Ablauf der Befragung sowie den Umgang mit Ihren Forschungsdaten.

Hintergrund

Die Forschung im Bereich der Künstlerischen Therapien, speziell in der psychosomatischen Rehabilitation, ist bislang unergiebig. Aktuell entscheidet jede Klinik individuell, ob sie Künstlerische Therapeut*innen beschäftigen möchte, welchem Team sie diese zuordnet und wie die Vergütung geregelt wird.

Diese Befragung dient dazu das heterogene Angebot abzubilden und Entwicklungspotentiale aufzuzeigen.

Dieses Forschungsprojekt

Mittels quantitativer Fragebögen wird sowohl die Einschätzung der Chefärzt*innen als auch die der Künstlerischen Therapeut*innen erhoben. Dadurch lassen sich Aussagen zur konzeptionellen Einbindung, zum Bedarf und zu den Perspektiven der Berufsgruppe treffen. Aussagen zur Teamanbindung und zum Stellenwert gewinnen aufgrund des zweiten Blickwinkels an Aussagekraft.

Die Daten werden anonym erfasst, eine Zuordnung zur Person ist nicht möglich.

Der Befragungszeitraum beträgt drei Monate.

Aus diesem Grund wenden wir uns heute an Sie.

Durch das Ausfüllen des Fragebogens ermöglichen Sie einen Überblick und dadurch eine effektive Rehabilitand*innen Versorgung. Zusätzlich stärken Sie das Berufsbild der Künstlerischen Therapeut*innen.

Wie erfolgt der Umgang mit den Forschungsdaten?

Es handelt sich um eine Mitarbeiterbefragung. Diese ist Anonym und lässt keine personenbezogenen Rückschlüsse auf die Teilnehmer*innen zu. Zudem werden keine Interventionen am Menschen durchgeführt. Vor Beginn der Befragungen wird ein Datenschutzkonzept nach Vorgaben der DRV Bund erstellt und von dieser geprüft.

Zugriff auf die Daten erhalten nur die für die Auswertung vorgesehenen Personen. Während der Weiterverarbeitung der Daten wird eine Zugriffsprotokollierung erstellt.

Die Teilnehmer*innen teilen sich in zwei Gruppen, die der Chefärzt*innen und Therapeut*innen, die gestellten Fragen lassen dabei keine Rückschlüsse auf die genaue Person zu.

Die Daten werden nach 10 Jahren gelöscht.

Die Teilnahme an der Befragung basiert auf der freiwilligen, informierten Einwilligung, entsprechend den Anforderungen des Artikel 6 Ansatz 1a DSGVO in Verbindung mit Artikel 7 DSGVO.

Freiwilligkeit

Ihre Teilnahme an dem Projekt ist freiwillig. Sofern Sie eine Teilnahme nicht wünschen, müssen Sie Ihre Entscheidung nicht begründen oder rechtfertigen. Ihre Daten werden nur verwendet, wenn Sie die Fragebögen bis zum Ende beantworten.

Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass aus einer Nichtteilnahme keine Nachteile entstehen.

Die Teilnahme entspricht einer konkludenten Einwilligung durch das Absenden des Fragebogens. Aus technischen Gründen können die Daten zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr gelöscht werden. Sie können die Befragung pausieren indem Sie das Fenster offenlassen, sobald dieses geschlossen wird ist die Befragung automatisch abgebrochen.

Es ist möglich Fragen nicht zu beantworten und die Befragung trotzdem fortzusetzen.

Der Fragebogen enthält keine personenbezogenen Daten (z.B. Name der teilnehmenden Person). Bei Fragen, die mit Text beantwortet werden können, geben Sie bitte in den Antwortfeldern keine personenbeziehbaren Antworten an.

Was sind Ihre Rechte?

Durch die Gestaltung der Befragung werden anonyme Antworten erzeugt. Nach dem Absenden der Fragebögen ist es nichtmehr möglich Ihre Daten zu identifizieren, somit können auch keine Rechte geltend gemacht werden.

Wer ist verantwortlich?

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Künstlerischer Therapien (BAG KT), insbesondere die Arbeitsgruppe Künstlerische Therapien Reha vertreten durch Franziska Gözl.

kueste.reha@bagkt.de

Weitere Kontaktdaten
Datenschutzbeauftragte Franziska Zumloh

Aufsichtsbehörde für datenschutzrechtliche Beschwerden
Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
Eingang: Alt-Moabit 60

Vielen Dank

Für Ihre Bereitschaft und Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,
Franziska Gözl